



Press Release

Wien, 17. März 2026

MM veröffentlicht Konzernergebnis 2025

In einem herausfordernden Umfeld erfolgreich behauptet

- Erfolgreiches Hochfahren des konzernweiten Fit-For-Future Programms zur nachhaltigen Ergebnisverbesserung
 - Bereinigtes betriebliches Ergebnis steigt um 3 % (Pro-forma exkl. TANN um 15 %)
 - Bereits rd. 70 Mio. EUR Ergebnisbeitrag im Jahr 2025
 - Nachhaltige Ergebnisverbesserung von mehr als 250 Mio. EUR in 2027 erwartet
- Bilanz gestärkt: Höhere Eigenkapitalquote, geringere Nettoverschuldung
- Dividendenerhöhung um 11 % auf 2,00 EUR/Aktie folgt neuer Dividendenpolitik
- Absolute CO₂-Emissionen um 11 % weiter reduziert
- Schwache Marktverfassung und strukturelle Überkapazitäten dauern an

KONZERNKENNZAHLEN – IFRS

(konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS)

	2025	2024	+/-
Umsatzerlöse	3.885,3	4.079,6	-4,8 %
Bereinigtes EBITDA¹⁾	418,2	418,5	-0,1 %
Bereinigte EBITDA Margin (%)	10,8 %	10,3 %	+51 bp
Bereinigtes betriebliches Ergebnis¹⁾	195,4	190,0	+2,8 %
Bereinigte Operating Margin (%)	5,0 %	4,7 %	+37 bp
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	5,8 %	5,6 % ²⁾	+19 bp
Betriebliches Ergebnis	221,0	190,0	+16,3 %
Ergebnis vor Steuern	145,7	114,3	+27,4 %
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(68,7)	(3,8)	
Jahresüberschuss	77,0	110,5	-30,3 %
in % Umsatzerlöse	2,0 %	2,7 %	
Gewinn je Aktie (in EUR)	3,86	5,41	-28,7 %
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	231,1	516,3	-55,2 %
Free Cash Flow	11,1	302,2	-96,3 %
Investitionen	232,7	220,9	
Abschreibungen	219,7	228,0	
Wertminderungen und Zuschreibungen	76,3	0,5	
Mitarbeiter ³⁾	13.347	14.710	

¹⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

²⁾ inkl. Zahlungsmitteln und Finanzverbindlichkeiten der TANN Gruppe

³⁾ exkl. Leiharbeiter

Peter Oswald, MM CEO: „Die MM Gruppe konnte sich 2025 in einem herausfordernden Marktumfeld, das durch anhaltend schwache Konsumnachfrage und Überkapazitäten in der europäischen Branche geprägt war, gut behaupten und das bereinigte betriebliche Ergebnis gegenüber dem Vorjahr steigern¹⁾.“

¹⁾ Der Vergleich mit dem berichteten Vorjahr ist wegen des Verkaufs der TANN Gruppe nur eingeschränkt aussagefähig, siehe daher Pro-forma Kennzahlen exkl. TANN (siehe Seite 4).

Im Packagingbereich gelang es der Division Food & Premium Packaging, die bereinigte Operating Margin auf solidem Niveau zu halten, während die Division Pharma & Healthcare Packaging einen erfreulichen Anstieg verzeichnete. Die Division Board & Paper zeigte vor allem infolge von Kosteneinsparungen eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr, auch wenn das Ertragsniveau weiterhin unbefriedigend blieb.

Angesichts der Notwendigkeit, die Ertragskraft und Wettbewerbsfähigkeit unter anhaltend herausfordernden Rahmenbedingungen strukturell und nachhaltig zu stärken, hat MM das gruppenweite Transformationsprogramm Fit-For-Future hochgefahren und beschleunigt. Bereits in 2025 trug das Programm beachtliche rund 70 Mio. EUR zum bereinigten betrieblichen Ergebnis bei. Das Management ist zuversichtlich, in 2027 eine Ergebnissteigerung von über 250 Mio. EUR im Vergleich zu 2024 (exkl. TANN) unter Ausschluss marktbedingter Effekte zu realisieren, nachdem man bei Programmstart noch von über 150 Mio. EUR ausgegangen ist.

Einmaleffekte beliefen sich in 2025 auf Ebene betriebliches Ergebnis auf insgesamt 25,6 Mio. EUR (2024: 0 Mio. EUR). Diese enthalten den Ertrag aus dem Verkauf der TANN Gruppe von 125,1 Mio. EUR, dem ein Wertminderungsbedarf für Vermögenswerte bei Board & Paper von 70,5 Mio. EUR sowie Aufwendungen aus Fit-For-Future Restrukturierungen von 29,0 Mio. EUR gegenüberstehen.

Infolge eines deutlich erhöhten Steueraufwands lag der Jahresüberschuss mit 77,0 Mio. EUR unter dem Vorjahr (110,5 Mio. EUR). Im Einklang mit der aktualisierten Dividendenpolitik, die abhängig von Nettoverschuldung (Nettoverschuldung/Eigenkapital 35 % – 55 %; Nettoverschuldung/Bereinigtes EBITDA 1,5–2,5x), den geplanten Großinvestitionen, Zukunftseinschätzung und dem Prinzip der Dividendenkontinuität eine Ausschüttungsquote von 40 % – 60 % des Jahresüberschusses vorsieht, wird der 32. Ordentlichen Hauptversammlung am 29. April 2026 eine Dividendenerhöhung um 11 % auf 2,00 EUR (2024: 1,80 EUR) für das Geschäftsjahr 2025 vorgeschlagen.

Die Nettoverschuldung des Konzerns konnte per Jahresende 2025 auf 913,7 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 1.078,7 Mio. EUR) reduziert werden. Die Kennzahl Nettoverschuldung zu Eigenkapital belief sich auf 43 %, die Quote aus Nettoverschuldung/Bereinigtes EBITDA auf 2,2 (31. Dezember 2024: 51 %; 2,6).

Zur nichtfinanziellen Performance können wir erfreulich über eine 11 % Reduktion der absoluten CO₂-Emissionen²⁾ berichten. Wesentliche Gründe sind die fortgesetzte Umstellung auf erneuerbare Energiequellen im Strombezug sowie Energieeffizienzmaßnahmen. Die Anzahl der Arbeitsunfälle wurde neuerlich reduziert.

Mit Blick nach vorne verfolgt Food & Premium Packaging trotz anhaltend vorsichtigen Konsumverhaltens eine gezielte Weiterentwicklung auf hohem Niveau. Pharma & Healthcare Packaging wird vor allem in den USA weiter wachsen, während einzelne Märkte in Europa noch verhaltener tendieren. In der Division Board & Paper bleibt der marktbedingte Margendruck anspruchsvoll, bietet aber zugleich starken Anreiz für weitere Effizienz- und Qualitätssteigerungen.“

„Zielsetzung von MM bleibt es, die Kosten-, Technologie- und Innovationsführerschaft im Kerngeschäft Kartonverpackung auch unter anhaltend herausfordernden Marktbedingungen mit einem attraktiven, nachhaltigen Angebot und einer entschlossenen Transformation zu behaupten.“, so Oswald.

²⁾ Scope 1 und Scope 2 marktbasiert

ERGEBNISRECHNUNG

Die konsolidierten Umsatzerlöse des Konzerns beliefen sich auf 3.885,3 Mio. EUR und lagen damit um 4,8 % bzw. 194,3 Mio. EUR unter dem Vorjahreswert (2024: 4.079,6 Mio. EUR). Der Rückgang ist im Wesentlichen auf den Verkauf der TANN Gruppe Anfang Juni zurückzuführen.

Der Anstieg des bereinigten betrieblichen Ergebnisses um 2,8 % auf 195,4 Mio. EUR – Pro-forma exkl. TANN +15,0 % – (2024: 190,0 Mio. EUR) resultierte vor allem aus der Division MM Board & Paper. Die bereinigte Operating Margin des Konzerns erhöhte sich auf 5,0 % (2024: 4,7 %) und der bereinigte Return on Capital Employed belief sich auf 5,8 % (2024: 5,6 %). Das bereinigte EBITDA lag bei 418,2 Mio. EUR (2024: 418,5 Mio. EUR), woraus eine bereinigte EBITDA Margin von 10,8 % (2024: 10,3 %) resultiert.

Finanzerträge reduzierten sich im Wesentlichen infolge eines geringeren Zahlungsmittelbestands sowie zinsbedingt auf 16,5 Mio. EUR (2024: 27,1 Mio. EUR). Der Rückgang der Finanzaufwendungen von –82,9 Mio. EUR auf –53,4 Mio. EUR ist großteils auf ein niedrigeres Zinsniveau für variabel verzinste Finanzierungen sowie weitere Tilgungen zurückzuführen. Das „Sonstige Finanzergebnis – netto“ veränderte sich überwiegend fremdwährungsbedingt auf –38,5 Mio. EUR (2024: –19,9 Mio. EUR).

Das Ergebnis vor Steuern stieg auf 145,7 Mio. EUR (2024: 114,3 Mio. EUR), wobei die Erhöhung vor allem auf den Ertrag aus dem TANN Verkauf zurückzuführen ist. Die Steuern vom Einkommen und Ertrag erhöhten sich im Wesentlichen aufgrund der Auflösung von Verlustvorträgen der Board & Paper Division auf 68,7 Mio. EUR (2024: 3,8 Mio. EUR), nachdem im Vorjahr aktivierte Verlustvorträge u. a. der Ex-Essentra Packaging den Aufwand reduzierten. Daraus ermittelt sich ein effektiver Konzernsteuersatz von 47,2 % (2024: 3,4 %), wobei der Normsteuersatz des Konzerns ca. 22,0 % (2024: 19,0 %) beträgt.

Der Jahresüberschuss belief sich somit auf 77,0 Mio. EUR (2024: 110,5 Mio. EUR).

Der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit veränderte sich auf 231,1 Mio. EUR (2024: 516,3 Mio. EUR), im Wesentlichen aus einem Aufbau von Working Capital.

Übersicht wesentlicher Einmaleffekte im betrieblichen Ergebnis und EBITDA

	Betriebliches Ergebnis		EBITDA	
	2025	2024	2025	2024
(in Mio. EUR)				
Berichtetes Ergebnis gemäß IFRS	221,0	190,0	517,0	418,5
Verkaufsertrag TANN Gruppe (MM Food & Premium Packaging)	(125,1)	–	(125,1)	–
Wertminderung MM Kolicevo (MM Board & Paper)	70,5	–	–	–
Fit-For-Future Restrukturierungen	29,0	–	26,3	–
MM Pharma & Healthcare Packaging Footprint Optimierung	15,2	–	13,6	–
Sonstiger Fit-For-Future Restrukturierungsaufwand	13,8	–	12,7	–
Summe Korrektur aus wesentlichen Einmaleffekten	(25,6)	–	(98,8)	–
Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte	195,4	190,0	418,2	418,5

KONZERNBILANZ

Das Gesamtvermögen des Konzerns belief sich per 31. Dezember 2025 auf 4.477,8 Mio. EUR und lag damit um 385,3 Mio. EUR unter dem Wert zum Ultimo 2024 (4.863,1 Mio. EUR). Das Konzerneigenkapital verringerte sich von 2.128,7 Mio. EUR (31. Dezember 2024) auf 2.103,6 Mio. EUR, wobei dem Jahresüberschuss vor allem die Dividendenzahlung für 2024, der Rückkauf eigener Aktien sowie Fremdwährungseffekte mindernd gegenüberstanden. Die Eigenkapitalquote stieg auf 47,0 % (31. Dezember 2024: 43,8 %). Die Eigenkapitalrentabilität lag bei 3,6 % nach 5,3 % im Vorjahr.

Die Finanzverbindlichkeiten haben überwiegend langfristigen Charakter und gingen tilgungsbedingt von 1.631,1 Mio. EUR¹⁾ zum Jahresende 2024 auf 1.412,1 Mio. EUR per 31. Dezember 2025 zurück. Dem Konzern standen ferner zum Ultimo 2025 jederzeit ausnutzbare Kreditlinien und -rahmen in Höhe von 351,3 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 361,0 Mio. EUR) zur Verfügung.

Bei verfügbaren Zahlungsmitteln des Konzerns in Höhe von 498,4 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 552,4 Mio. EUR²⁾) reduzierte sich die Nettoverschuldung auf 913,7 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 1.078,7 Mio. EUR).

PRO-FORMA UNTERNEHMENSKENNZAHLEN (EXKL. TANN GRUPPE)

(konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS)

	2025	2024	+/-
Umsatzerlöse	3.796,6	3.866,0	-1,8 %
Bereinigtes EBITDA¹⁾	395,4	366,5	+7,9 %
Bereinigtes EBITDA Margin (%)	10,4 %	9,5 %	+93 bp
Bereinigtes betriebliches Ergebnis¹⁾	172,5	150,1	+15,0 %
Bereinigte Operating Margin (%)	4,5 %	3,9 %	+66 bp
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	5,3 %	4,7 %	+53 bp
Betriebliches Ergebnis	73,1	150,1	-51,3 %
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	238,9	462,9	-48,4 %
Free Cash Flow	22,5	255,7	-91,2 %
Investitionen	229,0	214,0	+7,0 %
Abschreibungen	219,7	228,0	-3,6 %
Wertminderungen und Zuschreibungen	76,3	0,5	n.m.

¹⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

VERLAUF DES 4. QUARTALS

Das 4. Quartal war insgesamt von einer weiterhin verhaltenen Marktnachfrage geprägt. Die konsolidierten Umsatzerlöse lagen mit 905,8 Mio. EUR vor allem infolge des TANN Verkaufs unter dem Vorjahresniveau (4. Quartal 2024: 1.010,8 Mio. EUR). Das bereinigte betriebliche Ergebnis lag mit 43,5 Mio. EUR ebenfalls vor allem veräußerungsbedingt sowie aufgrund geplanter Wartungsstillstände bei MM Board & Paper unter dem Vorjahr (4. Quartal 2024: 63,7 Mio. EUR). Die bereinigte Operating Margin betrug 4,8 % (4. Quartal 2024: 6,3 %). Das Ergebnis vor Steuern lag im Wesentlichen in Folge einer Wertminderung bei MM Board & Paper in Höhe von 70,5 Mio. EUR bei -57,2 Mio. EUR (4. Quartal 2024: 43,4 Mio. EUR), der Perio-

¹⁾ Bilanzwert zum 31. Dezember 2024: 1.628,7 Mio. EUR nach Umgliederung der Finanzverbindlichkeiten der TANN Gruppe in sonstige Verbindlichkeiten aus „zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten“

²⁾ Bilanzwert zum 31. Dezember 2024: 520,9 Mio. EUR nach Umgliederung der Zahlungsmittel der TANN Gruppe in „zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte“

denüberschuss bei -89,5 Mio. EUR (4. Quartal 2024: 58,2 Mio. EUR). Infolge der Auflösung von Verlustvorträgen der Board & Paper Division beliefen sich die Steuern vom Einkommen und Ertrag auf -32,3 Mio. EUR, nachdem im Vorjahresquartal ein positiver Betrag in Höhe von 14,8 Mio. EUR aufgrund der Aktivierung von Verlustvorträgen, im Wesentlichen aus der Ex-Essentra Packaging, auszuweisen war. Der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit belief sich auf 251,8 Mio. EUR (4. Quartal 2024: 348,7 Mio. EUR).

Das bereinigte betriebliche Ergebnis von MM Food & Premium Packaging lag mit 38,4 Mio. EUR vor allem aufgrund des TANN Verkaufs unter der Vorjahresperiode (4. Quartal 2024: 48,8 Mio. EUR). Die bereinigte Operating Margin zeigte sich stabil bei 10,9 % (4. Quartal 2024: 11,2 %).

MM Pharma & Healthcare Packaging verzeichnete beim bereinigten betrieblichen Ergebnis insbesondere durch Effizienzsteigerungen eine Erhöhung auf 8,0 Mio. EUR (4. Quartal 2024: 3,0 Mio. EUR). Die bereinigte Operating Margin verbesserte sich auf 5,4 % (4. Quartal 2024: 2,2 %).

Das bereinigte betriebliche Ergebnis von MM Board & Paper lag mit -0,4 Mio. EUR vor allem infolge geplanter Wartungsstillstände und der höheren CO₂-Kompensation im Vorjahr unter dem Vergleichswert (4. Quartal 2024: 11,9 Mio. EUR). Die bereinigte Operating Margin belief sich damit auf -0,1 % (4. Quartal 2024: 2,5 %).

AUSBLICK

Die gesamtwirtschaftlichen und branchenspezifischen Rahmenbedingungen bleiben auch 2026 sehr herausfordernd. Ein verhaltener Privatkonsum in Europa, geopolitische Unsicherheiten sowie anhaltende Überkapazitäten im Karton- und Papierbereich prägen weiterhin das Marktumfeld.

Vor diesem Hintergrund verfolgt MM konsequent das Ziel, seine Wettbewerbs- und Ertragskraft in den drei Divisionen durch die Fokussierung auf Kosten-, Technologie- und Innovationsführerschaft zu stärken und weiter auszubauen.

Im Zentrum steht das konzernweite Fit-For-Future Transformationsprogramm. Nach einem bereits signifikanten Ergebnisbeitrag im Jahr 2025 ist das Management zuversichtlich, in 2027 eine Ergebnissteigerung von über 250 Mio. EUR gegenüber 2024 (exkl. TANN) unter Ausschluss marktbedingter Effekte zu realisieren. Dies übertrifft die ursprüngliche Erwartung von über 150 Mio. EUR beim Programmstart deutlich. Ergänzend werden selektive strukturelle Anpassungen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit fortgeführt.

Unsere Investitionen werden sich auch in 2026 auf die Stärkung der Wettbewerbsposition und die weitere Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien konzentrieren. Das Investitionsvolumen wird voraussichtlich rund 250 Mio. EUR betragen. Die jährlichen Wartungsstillstände in der Division Board & Paper sind für das 3. und 4. Quartal vorgesehen und betreffen erneut vor allem die beiden Karton- und Papierwerke in Polen und Finnland. Die damit verbundenen Aufwendungen werden aktuell auf rund 40 Mio. EUR geschätzt (2025: rd. 36 Mio. EUR).

Im umweltbezogenen Bereich bleiben Dekarbonisierung, Wassereffizienz, Biodiversität und Abfallvermeidung unsere Schwerpunkte. Im sozialen Bereich setzen wir auf kontinuierliche Verbesserung der Arbeitssicherheit und Unfallprävention. Gleichzeitig soll die intensive Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten zur Erstellung innovativer und nachhaltiger Lösungen weiter intensiviert werden.

Die MM Gruppe blickt trotz des weiterhin anspruchsvollen Marktumfelds zuversichtlich in die Zukunft. Unsere ausgewogene Aufstellung in drei Divisionen, ein attraktives Produktportfolio, eine gut investierte Anlagenbasis sowie die solide Finanzierung bilden eine starke Grundlage, um auch unter schwierigen Rahmenbedingungen erfolgreich zu agieren und langfristig Mehrwert zu schaffen.

MM beobachtet genau die aktuellen Entwicklungen im Nahen Osten und mögliche Auswirkungen auf den Konzern. MM ist in der Region mit zwei Verpackungswerken der Division MM Food & Premium Packaging tätig, welche 2025 rd. 2 % zum Konzernumsatz und rd. 6 % zum bereinigten EBITDA des Konzerns beitrugen. Mit Betriebsunterbrechungen muss gerechnet werden.

ENTWICKLUNG IN DEN DIVISIONEN

MM FOOD & PREMIUM PACKAGING

(in Mio. EUR)	2025	2024	+/-
Umsatzerlöse¹⁾	1.538,4	1.702,4	-9,6 %
Bereinigtes EBITDA²⁾	228,2	258,3	-11,6 %
Bereinigtes betriebliches Ergebnis²⁾	157,3	179,4	-12,3 %
Bereinigte Operating Margin (%)	10,2 %	10,5 %	-31 bp
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	15,4 %	15,6 % ³⁾	-13 bp
Betriebliches Ergebnis	276,7	179,4	+54,2 %
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	119,7	321,2	-62,7 %
Free Cash Flow	58,2	264,9	-78,0 %
Investitionen	68,1	58,3	+16,7 %
Capital Employed	1.018,8	1.152,2 ³⁾	-11,6 %
Produzierte Menge (in Mio. m ²)	2.541	3.103	-18,1 %

¹⁾ inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

²⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

³⁾ inkl. Zahlungsmitteln und Finanzverbindlichkeiten der TANN Gruppe

Vor dem Hintergrund rückläufiger Absätze in zahlreichen Endmärkten war das Jahr 2025 durch eine anhaltend schwache Nachfragesituation für Faltschachteln in Europa gekennzeichnet. Infolgedessen haben sich Verdrängungswettbewerb und Margendruck zunehmend intensiviert.

In diesem Marktumfeld verfolgt MM Food & Premium Packaging ein breit angelegtes Maßnahmenpaket, um die Profitabilität nachhaltig zu sichern und die bestehenden Marktanteile zu halten bzw. weiter auszubauen. Neben erforderlichen Effizienzsteigerungen wird z. B. der Standort in Rumänien technologisch ausgebaut, um künftig flexibel und mit hoher operativer Leistungsfähigkeit zusätzliches Geschäft übernehmen zu können. Im Gegensatz dazu wurde in der Türkei der Standort Superpak Karaman geschlossen und das Geschäft auf die beiden verbleibenden türkischen Werke konzentriert.

Im Rahmen unseres Fokus auf das Kerngeschäft haben wir den Verkauf der TANN Gruppe, eines weltweit führenden Herstellers von Tipping Paper, am 2. Juni 2025 erfolgreich abgeschlossen. In diesem Zusammenhang wurde ein Einmalertrag in Höhe von rund 125,1 Mio. EUR realisiert. Darüber hinaus wurden mit dem Verkauf der kleineren Standorte Bangor, Vereinigtes Königreich, und Leeuwarden, Niederlande, weitere Schritte zur Portfoliofokussierung gesetzt. Insgesamt gelang es in 2025, trotz rückläufiger Volumina die Margequalität auf gutem Niveau zu behaupten.

MM Food & Premium erreichte abermals eine solide bereinigte Operating Margin von 10,2 % (2024: 10,5 %). Das bereinigte betriebliche Ergebnis belief sich auf 157,3 Mio. EUR nach 179,4 Mio. EUR im Vorjahr. Der bereinigte Return on Capital Employed blieb mit 15,4 % konstant auf gutem Niveau (2024: 15,6 %). Der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit belief sich auf 119,7 Mio. EUR (2024: 321,2 Mio. EUR), Investitionen betrugen 68,1 Mio. EUR nach 58,3 Mio. EUR im Vorjahr.

Die Umsatzerlöse lagen vor allem aufgrund des TANN Verkaufs mit 1.538,4 Mio. EUR unter dem Vorjahr (2024: 1.702,4 Mio. EUR).

Da der Vergleich mit dem berichteten Vorjahr wegen des Verkaufs der TANN Gruppe nur eingeschränkt aussagefähig ist, erfolgt auch eine Gegenüberstellung der Pro-forma Kennzahlen exkl. TANN:

Exklusive TANN Gruppe belief sich die bereinigte Operating Margin auf 9,3 % (2024: 9,4 %). Das bereinigte betriebliche Ergebnis lag bei 134,5 Mio. EUR nach 139,4 Mio. EUR im Vorjahr. Der bereinigte Return on Capital Employed betrug 14,3 % (2024: 14,8 %), der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit belief sich auf 127,5 Mio. EUR (2024: 267,7 Mio. EUR). Investitionen stiegen auf 64,4 Mio. EUR nach 51,4 Mio. EUR. Die Umsatzerlöse lagen mit 1.449,7 Mio. EUR vor allem mengenbedingt unter dem Vorjahr (2024: 1.488,7 Mio. EUR).

Die produzierte Menge exkl. TANN lag mit 2.172 Mio. m² (2024: 2.240 Mio. m²) um 3,0 % unter dem Vorjahr.

Pro-forma Divisionskennzahlen MM Food & Premium Packaging exkl. TANN Gruppe

(in Mio. EUR)	2025	2024	+/-
Umsatzerlöse¹⁾	1.449,7	1.488,7	-2,6 %
Bereinigtes EBITDA²⁾	205,4	206,2	-0,4 %
Bereinigtes betriebliches Ergebnis²⁾	134,5	139,4	-3,5 %
Bereinigte Operating Margin (%)	9,3 %	9,4 %	-9 bp
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	14,3 %	14,8 %	-43 bp
Betriebliches Ergebnis	128,8	139,4	-7,6 %
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	127,4	267,8	-52,4 %
Free Cash Flow	69,6	218,4	-68,2 %
Investitionen	64,4	51,4	+25,2 %
Capital Employed	937,4	943,4	-0,6 %
Produzierte Menge (in Mio. m ²)	2.172	2.240	-3,0 %

¹⁾ inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

²⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

MM PHARMA & HEALTHCARE PACKAGING

(in Mio. EUR)	2025	2024	+/-
Umsatzerlöse¹⁾	618,3	615,7	+0,4 %
Bereinigtes EBITDA²⁾	77,7	69,9	+11,2 %
Bereinigtes betriebliches Ergebnis²⁾	37,2	29,8	+24,9 %
Bereinigter Operating Margin (%)	6,0 %	4,8 %	+118 bp
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	8,3 %	7,0 %	+124 bp
Betriebliches Ergebnis	17,4	29,8	-41,6 %
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	53,9	71,9	-25,1 %
Free Cash Flow	14,1	19,7	-28,3 %
Investitionen	44,2	55,8	-20,8 %
Capital Employed	449,9	423,4	+6,3 %
Produzierte Menge (in Mio. m ²)	897	918	-2,2 %

¹⁾ inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

²⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

Nachfrage und Auftragseingang zeigten bei Pharma & Healthcare im Verlauf des Jahres 2025 ein recht heterogenes Bild. Während wir in den USA solides Wachstum verzeichnen, bleiben einzelne Märkte in West- und Zentraleuropa infolge von Marktschwäche durch hohe Wettbewerbsintensität und starken Margendruck geprägt. Trotz des bislang ausbleibenden Mengenwachstums konnte die Division ihre Performance durch gezielte Produktivitätssteigerungen und Effizienzmaßnahmen stabilisieren und die operative Profitabilität verbessern. Sowohl beim bereinigten operativen Ergebnis als auch bei den Margen gelang eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Im Rahmen der strategischen Wachstumsausrichtung setzt MM Pharma & Healthcare Packaging auf konsequente operative Exzellenz, die Entwicklung innovativer und nachhaltigerer Verpackungslösungen sowie einen erstklassigen Kundenservice. Gezielte Standortoptimierungen in Frankreich und Spanien unterstützten in 2025 die Verbesserung der operativen Leistungsfähigkeit und stärken die Wettbewerbsfähigkeit in einem regional weiterhin äußerst herausfordernden Marktumfeld. Zudem werden zahlreiche Wachstumsinitiativen gemeinsam mit Kunden vorangetrieben und erfolgreich umgesetzt.

Die bereinigte Operating Margin stieg erfreulich von 4,8 % auf 6,0 %. Das bereinigte betriebliche Ergebnis konnte um 24,9 % von 29,8 Mio. EUR auf 37,2 Mio. EUR verbessert werden. Der bereinigte Return on Capital Employed erhöhte sich auf 8,3 % (2024: 7,0 %), der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit veränderte sich auf 53,9 Mio. EUR (2024: 71,9 Mio. EUR). Die Investitionen betrugen 44,2 Mio. EUR und lagen damit unter dem Vorjahreswert von 55,8 Mio. EUR.

Die Umsatzerlöse zeigten sich mit 618,3 Mio. EUR stabil auf Vorjahresniveau (2024: 615,7 Mio. EUR).

Die produzierte Menge lag mit 897 Mio. m² vor allem infolge von Restrukturierungsmaßnahmen um 2,2 % unter dem Vorjahreswert von 918 Mio. m².

MM BOARD & PAPER

(in Mio. EUR)	2025	2024	+/-
Umsatzerlöse¹⁾	1.930,2	1.954,3	-1,2 %
Bereinigtes EBITDA²⁾	115,0	90,3	+27,2 %
Bereinigtes betriebliches Ergebnis²⁾	3,4	(19,2)	n.m.
Bereinigte Operating Margin (%)	0,2 %	-1,0 %	+116 bp
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	0,2 %	-1,1 %	+124 bp
Betriebliches Ergebnis	(70,5)	(19,2)	n.m.
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	57,5	123,2	-53,4 %
Free Cash Flow	(61,2)	17,6	n.m.
Investitionen	123,1	106,8	+15,2 %
Capital Employed	1.888,7	1.801,3	+4,9 %
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	3.138	3.145	-0,2 %
<i>Karton³⁾</i>	1.758	1.763	-0,3 %
<i>Papier</i>	505	497	+1,6 %
<i>Zellstoff⁴⁾</i>	875	885	-1,1 %
<i>Marktzellstoff</i>	126	119	+6,3 %
<i>Interner Zellstoff</i>	749	766	-2,2 %

¹⁾ inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

²⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

³⁾ inkl. Coated Liner

⁴⁾ Chemical Pulp und CTMP

Die Kartonmärkte standen nach einer Seitwärtsbewegung, die bis ins 2. Quartal reichte, im weiteren Jahresverlauf zunehmend unter Druck. Darüber hinaus zeigte der Markt für Kopierpapier bereits seit Jahresbeginn eine stark rückläufige Entwicklung. Bei Frischfaserkarton führen zusätzliche Kapazitäten in Europa sowie die Rückführung von USA-Exportmengen nach Europa und steigender Importdruck aus Asien zu einer Verschärfung des Mengendrucks. Demgegenüber zeigte sich das Umfeld bei Recyclingkarton noch eher stabil. Diese negativen Marktentwicklungen konnten von Board & Paper allerdings durch deutliche Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen maßgeblich abgefedert werden.

Die produzierte Menge blieb mit 3.138.000 Tonnen nahe am Vorjahresniveau (2024: 3.145.000 Tonnen). Der durchschnittliche Auftragsstand der Division belief sich auf 160.000 Tonnen (2024: 172.000 Tonnen).

Bei Altpapier setzte nach einem signifikanten Preissprung im 2. Quartal ab Juli eine Trendumkehr ein, welche bis zum Jahresende reichte. Die Energiekosten waren unter dem Vorjahresniveau.

Die jährliche Evaluierung der Bewertung von Vermögenswerten ergab einen nicht zahlungswirksamen Wertminderungsbedarf für Vermögenswerte der MM Board & Paper Division, der als Wertminderung in Höhe von 70,5 Mio. EUR zu verbuchen war.

Das bereinigte betriebliche Ergebnis bzw. die bereinigte Operating Margin konnten durch bedeutende Kosteneinsparungen auf 3,4 Mio. EUR bzw. 0,2 % (2024: -19,2 Mio. EUR bzw. -1,0 %) gegenüber dem Vorjahr verbessert werden. Die jährlichen Wartungsstillstände, welche vor allem die beiden Karton- und Papierwerke in Polen und Finnland betreffen, waren mit Aufwendungen in Höhe von 36 Mio. EUR (2024: 26 Mio. EUR) verbunden und fielen zu ca. zwei Drittel im 3. und ca. ein Drittel im 4. Quartal an. Der bereinigte Return on Capital Employed belief sich auf 0,2 % (2024: -1,1 %), der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit betrug 57,5 Mio. EUR (2024: 123,2 Mio. EUR). Investitionen beliefen sich auf 123,1 Mio. EUR (2024: 106,8 Mio. EUR).

Die Umsatzerlöse lagen mit 1.930,2 Mio. EUR preisbedingt um 1,2 % unter dem Vergleichswert (2024: 1.954,3 Mio. EUR).

Fortsetzung Dekarbonisierung

Bei MM Kwidzyn wird die Investition in einen kontinuierlichen Zellstoffkocher den Weg zur weiteren Dekarbonisierung beschleunigen. Die Anlage soll nach Fertigstellung gegen Ende 2026 die CO₂-Emissionen des Werkes um rund ein Drittel senken und den Anteil erneuerbarer Energie weiter steigern. In Kotka wird die Investition in zwei E-Boiler den CO₂-Ausstoß deutlich senken. Die Installation ist im Frühjahr 2027 geplant.

QUARTALSÜBERSICHT

MM KONZERN

(konsolidiert in Mio. EUR)

	Q4/2024	Q1/2025	Q2/2025	Q3/2025	Q4/2025
Umsatzerlöse	1.010,8	1.042,6	987,4	949,5	905,8
Bereinigtes EBITDA¹⁾	122,8	119,3	111,2	89,8	97,9
Bereinigte EBITDA Margin (%)	12,2 %	11,4 %	11,3 %	9,5 %	10,8 %
Bereinigtes betriebliches Ergebnis¹⁾	63,7	61,0	55,7	35,2	43,5
Bereinigte Operating Margin (%)	6,3 %	5,8 %	5,6 %	3,7 %	4,8 %
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	5,6 % ²⁾	6,2 %	6,3 %	6,3 %	5,8 %
Betriebliches Ergebnis	63,7	55,5	178,5	23,8	(36,8)
Ergebnis vor Steuern	43,4	31,8	163,0	8,1	(57,2)
Steuern vom Einkommen und Ertrag	14,8	(10,7)	(19,8)	(5,9)	(32,3)
Periodenüberschuss	58,2	21,1	143,2	2,2	(89,5)
in % Umsatzerlöse	5,8 %	2,0 %	14,5 %	0,2 %	-9,9 %
Gewinn je Aktie (in EUR)	2,87	1,04	7,25	0,12	-4,55
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	348,7	(128,2)	24,9	82,6	251,8
Free Cash Flow	321,0	(183,5)	(21,9)	27,9	188,6
Investitionen	29,6	55,7	49,6	58,4	69,0
Capital Employed	3.376,9 ²⁾	3.407,8	3.429,3	3.398,7	3.357,3

¹⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

²⁾ inkl. Zahlungsmitteln und Finanzverbindlichkeiten der TANN Gruppe

DIVISIONEN

MM FOOD & PREMIUM PACKAGING

(in Mio. EUR)

	Q4/2024	Q1/2025	Q2/2025	Q3/2025	Q4/2025
Umsatzerlöse¹⁾	434,9	421,5	391,8	374,3	350,8
Bereinigtes EBITDA²⁾	68,7	65,9	54,2	52,8	55,3
Bereinigtes betriebliches Ergebnis²⁾	48,8	46,3	36,7	35,9	38,4
Bereinigte Operating Margin (%)	11,2 %	11,0 %	9,4 %	9,6 %	10,9 %
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	15,6 % ³⁾	16,1 %	16,0 %	15,6 %	15,4 %
Betriebliches Ergebnis	48,8	46,3	159,5	35,9	35,0
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	173,4	(31,2)	(2,9)	49,8	104,0
Free Cash Flow	164,0	(48,4)	(17,9)	37,4	87,1
Investitionen	10,8	17,4	17,4	15,5	17,8
Capital Employed	1.152,2 ³⁾	1.147,5	1.127,9	1.072,5	1.018,8
Produzierte Menge (in Mio. m ²)	762	775	691	561	514

¹⁾ inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

²⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

³⁾ inkl. Zahlungsmitteln und Finanzverbindlichkeiten der TANN Gruppe

MM PHARMA & HEALTHCARE PACKAGING

(in Mio. EUR)	Q4/2024	Q1/2025	Q2/2025	Q3/2025	Q4/2025
Umsatzerlöse¹⁾	145,5	163,4	157,4	148,5	149,0
Bereinigtes EBITDA²⁾	14,0	19,6	20,5	20,4	17,2
Bereinigtes betriebliches Ergebnis²⁾	3,0	8,8	10,1	10,3	8,0
Bereinigte Operating Margin (%)	2,2 %	5,4 %	6,4 %	6,9 %	5,4 %
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	7,0 %	6,1 %	6,6 %	7,2 %	8,3 %
Betriebliches Ergebnis	3,0	3,3	10,1	(1,1)	5,1
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	39,1	(7,8)	11,0	13,4	37,3
Free Cash Flow	31,9	(20,1)	2,9	4,7	26,6
Investitionen	8,8	12,4	8,4	9,0	14,4
Capital Employed	423,4	435,1	445,3	450,0	449,9
Produzierte Menge (in Mio. m ²)	208	234	231	225	207

¹⁾ inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

²⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

MM BOARD & PAPER

(in Mio. EUR)	Q4/2024	Q1/2025	Q2/2025	Q3/2025	Q4/2025
Umsatzerlöse¹⁾	477,0	510,0	490,1	479,5	450,6
Bereinigtes EBITDA²⁾	40,1	33,8	36,5	16,6	28,1
Bereinigtes betriebliches Ergebnis²⁾	11,9	5,9	8,9	(11,0)	(0,4)
Bereinigte Operating Margin (%)	2,5 %	1,1 %	1,8 %	-2,3 %	-0,1 %
Bereinigter Return on Capital Employed (%)	-1,1 %	0,0 %	0,4 %	0,8 %	0,2 %
Betriebliches Ergebnis	11,9	5,9	8,9	(11,0)	(74,3)
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	136,2	(89,2)	16,8	19,4	110,5
Free Cash Flow	125,1	(115,0)	(6,9)	(14,2)	74,9
Investitionen	10,0	25,9	23,8	33,9	39,5
Capital Employed	1.801,3	1.825,2	1.856,2	1.876,2	1.888,7
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	791	813	819	738	768
<i>Karton³⁾</i>	417	457	451	429	421
<i>Papier</i>	134	130	131	111	133
<i>Zellstoff⁴⁾</i>	240	226	237	198	214
<i>Marktzellstoff</i>	35	40	27	32	27
<i>Interner Zellstoff</i>	205	186	210	166	187

¹⁾ inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

²⁾ Bereinigt um wesentliche Einmaleffekte. Zur Erhöhung der Aussagekraft der Ertragsgrößen in den Divisionen hat das Management „wesentlich“ nunmehr definiert als Auswirkung von mehr als 5 Mio. EUR auf das betriebliche Ergebnis (zuvor mehr als 10 Mio. EUR).

³⁾ inkl. Coated Liner

⁴⁾ Chemical Pulp und CTMP

Ein Video-Statement des Vorstandes zum Konzernergebnis 2025 ist auf unserer Website unter www.mm.group abrufbar.

Der Geschäftsbericht 2025 ist ab 8. April 2026 verfügbar.

Nächster Termin:

28. April 2026 Ergebnisse zum 1. Quartal 2026

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG,
Brahmplatz 6, A-1040 Wien

Tel.: +43 1 501 36-91180, E-Mail: investor.relations@mm.group, Website: www.mm.group